

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
Einleitung: Eine Kontroverse im Istanbul des 17. Jahrhunderts .....	11
1. Gegenstand der Arbeit, Werke Čelebis und Forschungsstand .....	21
1.1 Problemstellung und Aufbau der Arbeit .....	21
1.2 Werke Kätib Čelebis und vorhandene Sekundärliteratur .....	23
1.2.1 Erste Orientierung und Gestaltung der Werkübersicht ....	24
1.2.2 Das enzyklopädische Hauptwerk: <i>Kašf az-zunūn</i> .....	26
1.2.3 Das geographische Werk: <i>Ğihānnümā</i> .....	29
1.2.4 Historische Werke .....	32
1.2.5 Traktate aus Anlass damaliger Ereignisse: <i>Düstūru l-‘amel</i> und <i>Mizānu l-ħaqq</i> .....	34
1.2.6 Bedeutungszuschreibungen und Verstehensversuche .....	46
2. Kätib Čelebis Handlungsvorstellungen und ihr Hintergrund .....	50
2.1 Kätib Čelebi in seiner Zeit – Die Biographie .....	51
2.1.1 Die Nachfolge des Vaters – Dienst in der Finanzkanzlei und im Heer .....	51
2.1.2 Vom kleinen zum großen <i>ğihād</i> – Hinwendung zum Studium .....	53
2.1.3 Kätib Čelebi als Teil der Istanbuler Elite .....	57
2.1.4 Kätib Čelebis letzte Schrift: <i>Mizānu l-ħaqq</i> .....	60
2.2. Sufis, Philosophen und Scharia – Wege der Erkenntnis und Anleitung .....	62
2.2.1 <i>Išrāqīs</i> und Sufis als Beschreiter des <i>ṭarīq aḍ-ḍawq</i> .....	62
2.2.2 Die Eigenständigkeit und Komplementarität der beiden Erkenntniswege .....	69
2.2.3 Die Bedeutung von Glaubensgrundlagen und der Scharia .....	73
2.3 Wissenschaftsverständnis und Gelehrtenideal .....	78

2.3.1	Wert aller und Bedeutung religiöser Wissenschaften .....	78
2.3.2	Die Notwendigkeit nicht-religiöser Wissenschaften .....	82
2.3.3	Umfassende Gelehrsamkeit und kritischer Geist: Das Gelehrtenideal .....	85
2.3.4	Autonomie der Wissenschaften vor theozentrischem Hintergrund .....	89
2.4	Mensch, Gemeinwesen und Gestaltbarkeit der Geschichte .....	94
2.4.1	Gott, Sterne und Mensch als koexistierende Wirkmächte .....	94
2.4.2	Vier Elemente und drei Phasen – Konstitution und Krise des Gemeinwesens .....	98
2.4.3	Ungerechtigkeit statt Balance – Gründe der Krise und Reformvorschläge .....	102
2.4.4	Regelungsbereiche und -instanzen der sozialen Ordnung .....	109
2.4.5	Zur Wandelbarkeit von Ordnung, Geschichte und Mensch .....	115
2.5	Handlungsvorstellungen .....	118
2.5.1	Die Normalität von Neuerungen und der positive Wert der Verschiedenheit .....	119
2.5.2	Unterschiedliche Handlungsempfehlungen für verschiedene Menschen .....	123
2.5.3	Gewohnheit, Sünde und ihre rechtliche Berücksichtigung .....	127
2.5.4	Umgang mit Unterschieden – Wahrung der Ordnung und Nachsicht .....	131
2.5.5	Dogmatische Fragen, religiöse Praxis und vergebender Gott .....	139
2.6	Resümee der gewonnenen Erkenntnisse und offene Fragen .....	143
3.	Ein weberianischer Verstehensversuch .....	148
3.1	Ethik bei Kätib Čelebi und Max Weber .....	148
3.1.1	Ethik bei Kätib Čelebi .....	149
3.1.2	Ethik bei Max Weber .....	156

3.2	Max Webers Sicht des Islams und ihre (konstruktive) Kritik .....	158
3.2.1	Vorüberlegungen .....	159
3.2.2	Max Webers Hinwendung zu den Weltreligionen .....	160
3.2.3	Gesetzesethik statt Gesinnungsethik: Webers Sicht des Islams .....	163
3.2.4	Kritik an Webers Islamsicht .....	168
3.2.5	Spuren einer islamischen Gesinnungsethik zu Kätib Čelebi .....	173
3.3	Gesinnungsethik und Verantwortungsethik .....	180
3.3.1	Gesinnungs- und Verantwortungsethik in „Politik als Beruf“ .....	181
3.3.2	Die Universalität der formalen Dimension .....	191
3.4	Islamische Verantwortungsethik bei Kätib Čelebi .....	198
	Zum Schluss .....	207
	Bibliographie .....	208
	A) Werke Kätib Čelebis und Übersetzungen .....	208
	B) Sonstige angegebene Literatur .....	209